

## Schweizerpsalm

Leonhard Widmer (1809–1867)

Alberich Zwyszig (1808–1854)

1. Trittst im Mor-gen - rot daher, seh' ich dich im Strah-len-meer, dich, du Hoch - er -  
 2. Kommst im A - bend-glühn daher, find' ich dich im Ster-nen-heer, dich, du Men-schen-  
 3. Ziehst im Ne - bel - flor daher, such' ich dich im Wol-kenmeer, dich, du Un - er -  
 3. Ziehst im Ne - bel - flor daher, such' ich dich im Wol-kenmeer, dich, du Un - er -

ha - bener, Herr - li - cher! Wenn der Al - pen - firn\_ sich rö - tet,  
 freund-licher, Lie - ben - der! In des Himmels lich - ten Räu - men  
 gründ-licher, E - wi - ger! Aus dem grau-en Luft - ge - bil - de  
 gründ-licher, E - wi - ger! Aus dem grau-en Luft - ge - bil - de

be - tet, fre - ie Schweizer, be - tet! Eu - re fromme See-le ahnt, eu - re fromme  
 kann ich froh und se - lig träu - men! Denn die fromme See-le ahnt, denn die fromme  
 tritt die Son-ne klar\_ und mil - de, und die fromme See-le ahnt, und die fromme  
 tritt die Son-ne klar\_ und mil - de, und die fromme See-le ahnt, und die fromme

See-le ahnt Gott im hehren Va - ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va - ter-land.  
 See-le ahnt Gott im hehren Va - ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va - ter-land.  
 See-le ahnt Gott im hehren Va - ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va - ter-land.  
 See-le ahnt Gott im hehren Va - ter-land, Gott, den Herrn, im heh-ren Va - ter-land.